

Grundsätze über die Berücksichtigung der Leistungsbereiche in der Zusammensetzung der Zeugnisnoten im Fach Musik

I. Sek I, Jahrgänge 5 bis 9:

1: Anzahl der schriftlichen Arbeiten:

Klassenstufe	5	6	7	8	9
Anzahl der schriftlichen Lernkontrollen pro Schuljahr	1*	1*	1**	1**	1**

* auf Beschluss der FK vom 01.03.2007 tritt an die Stelle einer der beiden schriftlichen Lernkontrollen eine andere Form der Lernkontrolle gemäß 6.7 des Erlasses über *Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums*.

** auf Beschluss der FK gemäß 6.5 des Erlasses über *Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums* bei epochal erteiltem Unterricht.

2: Die Notengrenzen bei schriftlichen Arbeiten sollten sich orientieren an:

1	2	3	4	5
88 %	75 %	60 %	45 %	20 %

3: Gewichtung der Leistungsbereiche:

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden zu Beginn des Schulhalbjahres, ob ihr fachpraktischer Beitrag mit 20 % oder 30 % in die Gesamtnote eingeht. Bei einer Entscheidung für den höheren Fachpraxisanteil reduziert sich auf Wunsch des Schülers entweder der schriftliche oder der mündliche Anteil entsprechend. (FK 28.09.2000)

Mündlich	50 %	50 %	40 %
Schriftlich	30 %	20 %	30 %
Fachpraktisch	20 %	30 %	30 %

4: Gewichtung im Sonderfall *Bläserklassen*:

An Stelle einer Klassenarbeit werden zwei bewertete Vorspiele durchgeführt. (FK 27.02.2008)

Ausnahme: In 7.1 reicht wegen der sechswöchigen Orientierungsphase ein bewertetes Vorspiel.

Zwei Vorspiele	40 %
Mitarbeitsnote	30 %
Individuelle Entwicklung (inkl. Bewertung durch die Instrumentallehrer)	30 %

II. Jahrgang 10:

30% schriftliche Leistungsüberprüfung (Klassenarbeit)

70% sonstige Leistungen (mdl. Mitarbeit, Gruppenarbeit Blues).

Die Gewichtung innerhalb dieses Notenbereichs liegt in der Verantwortung der jeweiligen Fachlehrkraft und hat sich an der jeweiligen zeitlichen und inhaltlichen Ausgestaltung des Unterrichts zu orientieren.

Sek. II – Einführungsphase (11) und Qualifizierungsphase

III. (12/13):

- 1: Es ist eine verpflichtende Fachpraxis pro Halbjahr zu leisten.
- 2: Die Grenzen für die bei Klausuren zu erreichenden Punkte sollten sich orientieren an folgender Übersicht:

15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
95%	90%	85%	80%	75%	70%	65%	60%	55%	50%	45%	39%	33%	27%	20%

- 3: Für die Kurse in Jahrgang 11 und die zweistündigen Ergänzungskurse in 12/13 gelten folgende Gewichtungsmöglichkeiten der Leistungsbereiche, die wie in I.3 zu Beginn des Halbjahres von den Schülern zu wählen sind:

Mündlich	60 %	60 %	50 %
Schriftlich	30 %	20 %	30 %
Fachpraktisch	10 %	20 %	20 %

- 4: Für die EA-Kurse gelten folgende Wahlmöglichkeiten:

Mündlich	40 % (10fach)	40 % (10fach)	32 % (8fach)
Schriftlich	32 % (8fach)	24 % (6fach)	32 % (8fach)
Fachpraktisch	12 % (3fach)	20 % (5fach)	20 % (5fach)
Gehörbildung/Komposition	16 % (4fach)	16 % (4fach)	16 % (4fach)